

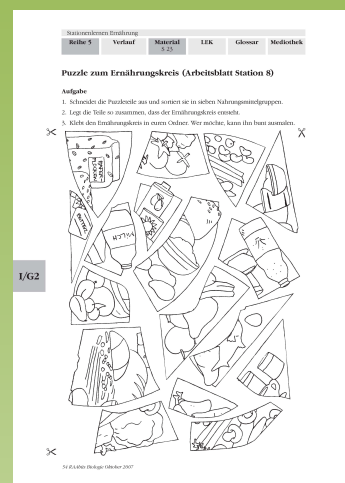
SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus: *Stationenlernen Ernährung*

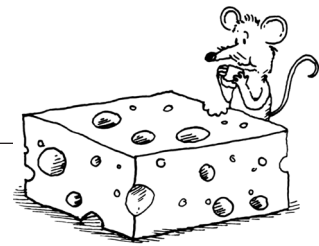
Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Stationenlernen Ernährung

Christine Schulte, Köln



Niveau: Klasse 5–6

Dauer: 10–11 Unterrichtsstunden

Ziele: Die Schülerinnen und Schüler ...

- unterscheiden als Bestandteile der Nahrung Nährstoffe, Mineralstoffe, Vitamine, Wasser und Ballaststoffe;
- können die Nährstoffe Fett, Kohlenhydrate und Eiweiß nennen und erkennen ihre Bedeutung als Baustoffe und Energielieferanten;
- lernen einfache Nachweisverfahren für Nährstoffe kennen;
- sind in der Lage, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Nahrungsmitteln in Bezug auf ihre Nährstoffzusammensetzung zu nennen und sie nach Hauptnährstoffen sowie nach Nahrungsmittelgruppen im Ernährungskreis zu ordnen;
- vergleichen den Energiebedarf bei verschiedenen Vorgängen;
- wenden die Maßeinheit Kilojoule bei einfachen mathematisch-naturwissenschaftlichen Aufgaben und bei der Betrachtung ihres Energiebedarfs an;
- lernen mithilfe des Ernährungskreises Richtlinien für eine gesunde Ernährung kennen;
- bewerten und dokumentieren ihre eigenen Ernährungsgewohnheiten.

Didaktisch-methodische Orientierung

Das vorliegende Unterrichtskonzept stellt ein Stationenlernen dar. Innerhalb dieser **schüler- und handlungsorientierten Unterrichtsform** kommt den Lernenden eine aktive und verantwortungsvolle Rolle innerhalb des Lernprozesses zu. Dabei werden **unterschiedliche Sinneskanäle** angesprochen, damit die Schülerinnen und Schüler **ganzheitlich lernen** können.

Mithilfe des Stationenlernens „Ernährung“ erarbeiten sich die Schülerinnen und Schüler den Themenkomplex „Ernährung“ unabhängig von der Lehrkraft selbsttätig und eigenverantwortlich. Das Stationenlernen besteht aus **elf Stationen**, die sich in **sieben Pflicht- und vier Wahlstationen** aufteilen. Alle sieben Pflichtstationen und mindestens eine der Wahlstationen müssen bearbeitet werden. Die einzelnen Stationen sind so gestaltet, dass sie **inhaltlich nicht aufeinander aufbauen** und jeweils einen abgeschlossenen Teilaspekt des Themas „Ernährung“ behandeln. Die **Bearbeitungsreihenfolge der Stationen** und mit den oben genannten Einschränkungen auch die **Anzahl der Stationen** sind **frei wählbar**. So können die Schülerinnen und Schüler ihren Interessen gemäß und dem individuellen Lerntempo bzw. dem Lerntempo der Kleingruppe angepasst arbeiten, zumal die Zusatzaufgaben eine weitere Binnendifferenzierung ermöglichen. Um in der Praxis tatsächlich Wahlmöglichkeiten zu bieten und um zu verhindern, dass es zu Pausen kommt, empfiehlt es sich, die Stationen in doppelter bis dreifacher Ausführung anzubieten.

Zur besseren Orientierung sind alle Lernstationen durchnummeriert und an jeder Station liegt ein Übersichtsblatt aus, das über altersgerecht formulierte Lernziele und Materialien der jeweiligen Station informiert.

Die Aufträge sind so entworfen, dass die Arbeiten in einem **Zeitrahmen von etwa 20 Minuten** zu erledigen sind und folglich ihr Umfang für die Schülerinnen und Schüler überschaubar bleibt.

Reihe 5 S 2	Verlauf	Material	LEK	Glossar	Mediothek
-----------------------	----------------	-----------------	------------	----------------	------------------

Jeder Lernende erhält einen **Laufzettel**, auf dem mit Datum die jeweils bearbeiteten Stationen eingetragen werden. Durch die in der Rubrik „Aufgabentyp“ abgebildeten Symbole ist ersichtlich, welche **Eingangskanäle** verstärkt angesprochen werden: Sowohl die **auditive Ebene** (Symbole Ohr und Mund), die **visuelle Ebene** (Symbol Auge) als auch die **kinästhetische Ebene** (Symbole Schere und Reagenzglas) werden berücksichtigt.

Damit die Schülerinnen und Schüler frei von der ständigen Kontrolle durch die Lehrkraft selbstverantwortlich die Richtigkeit ihrer Lösungen und Arbeitsergebnisse überprüfen können, liegt während des Stationenlernens ein Ordner mit Musterlösungen aus (die Musterlösungen finden sich im Lösungsteil ab Seite 27).

Verschiedene Möglichkeiten der Lernerfolgskontrolle

Aufzeichnungen, Wandplakat und Quiz bzw. Spiel

Um festzustellen, ob die Ziele erreicht werden konnten, dienen zum einen die Beobachtungen während des Stationenlernens. Eine Rückmeldung erhält die Lehrkraft des Weiteren auch durch die Aufzeichnungen der Schülerinnen und Schüler, die am Ende des Stationenlernens eingesammelt werden können.

Als Lernerfolgskontrolle wäre es beispielsweise auch denkbar, dass jede Gruppe zu jeweils einer Lernstation ein Wandplakat erstellt. Alternativ wäre es auch möglich, dass die Klasse ein Quiz oder Spiel zum Thema Ernährung entwickelt.

Abschlussprojekt – Planung eines gesunden und ausgewogenen Frühstücks

Als Lernerfolgskontrolle bietet sich ein kleines Abschlussprojekt in Form eines Frühstücks an, bei dem die Schülerinnen und Schüler das Gelernte in einem neuen Kontext anwenden und auch umsetzen müssen. Jeder Gruppe kommt damit die Aufgabe zu, selbstständig ein gesundes und ausgewogenes Frühstück zu planen, zu organisieren und auch vor der Klasse zu präsentieren, wobei möglichst viel von dem an den Stationen Gelernten berücksichtigt werden soll. Im Unterrichtsgespräch werden Kriterien für die Bewertung der jeweiligen Gruppenfrühstücke erarbeitet. Anschließend beginnen die Planungen in den einzelnen Gruppen, die dann in selbstständiger Organisation außerhalb der Schulzeit fortgeführt werden. Für das Abschlussprojekt werden an einem Vormittag zwei bis drei aufeinanderfolgende Stunden benötigt. Nach den Präsentationen erfolgt jeweils eine Bewertung durch die anderen Gruppen. Es schließt sich ein gemeinsames Frühstück an.

*Verlauf***Einführungsstunde**

Material	Verlauf
M 1	In einer Einführungsstunde erfolgt die Einteilung der Lernenden in Gruppen . Die Laufzettel werden ausgeteilt und die Schülerinnen und Schüler betrachten in einem Rundgang die Lernstationen.

Stunde 2–6

Material	Verlauf
Übersichtsblätter und Aufgabenblätter zu den Stationen 1–11	Diese Stunden stehen zur Bearbeitung der Stationen zur Verfügung.

Stunde 7–8

Material	Verlauf
	In der siebten und zu Beginn der achten Stunde präsentieren die Gruppen ihr in der Station 4 betrachtetes Segment des Ernährungskreises vor der Klasse. Anschließend wird die Klasse darüber informiert, dass ein Abschlussprojekt in Form eines Frühstücks stattfinden soll. Kriterien für die Bewertung der verschiedenen Frühstückskonzeptionen werden erarbeitet und die Planungen in den Gruppen beginnen (zur Durchführung siehe didaktisch-methodische Orientierung).

Stunde 9–11

Material	Verlauf
	Nach den Präsentationen der verschiedenen Frühstücksentwürfe erfolgt eine Bewertung durch die anderen Gruppen. Den Abschluss bildet ein gemeinsames Frühstück .

Materialübersicht

Vorbereitung des Stationenlernens – Checkliste:

- Übersichts- und Informationsblätter der Stationen jeweils zwei- bis dreimal kopieren.
- Laufzettel und Arbeitsblätter in Klassenstärke kopieren.
- Lösungsblätter kopieren (liegen im Klassenraum oder am Lehrerpult aus).
- Materialien vorbereiten
(siehe Materialübersicht bzw. Übersichtsblätter der einzelnen Stationen).
- Strukturplakat für Station 4 anfertigen, auf dem sich die ungefüllten Segmente des Ernährungskreises befinden, und im Biologieraum aufhängen.
- Den Text „Interview mit dem Ernährungsexperten Herrn Schmidt“ für die Station 7 (Materialseite 21) auf MP3-Player, CD oder Kassette aufnehmen. Alternativ kann der Text auch an der Station in laminierte Form ausliegen. Die Lernenden lesen ihn dann entweder jeder für sich in Stillarbeit durch oder der Text wird dort in verteilten Rollen gelesen.

Materialien, die für alle Stationen nötig sind

M 1 (Ta) Laufzettel

Übersichtsblatt für die jeweilige Station

Arbeitsblatt für die jeweilige Station

Lösungen zu den Stationen; siehe Lösungsteil ab Seite 27. Die Lösungen liegen im Klassenraum oder am Lehrerpult aus.

Station 1 Nährstoffe auf dem Prüfstand: Fette

Wasser

Metalllöffel, Plastiklöffel

Öl

Filterpapier, Papiertücher

verschiedene Lebensmittel: Schokolade, Apfel, Käse, Kartoffel

Station 2 Lebensmittel und ihre Bestandteile

Informationsblatt

Lebensmittelverpackungen

Station 3 Nährstoffe auf dem Prüfstand: Kohlenhydrate

Informationsblatt

Jodlösung

Löffel

Dose mit Zucker-Teststäbchen

2 Plastikschaalen

Plastikpipette

Papiertücher

verschiedene Lebensmittel: Mehl, Käse, Kartoffel, Ketchup

Station 4 Wir basteln den Ernährungskreis

Informationsblatt

Bücher zur Ernährung, Internet

Kreisstücke aus Pappe

weiße Blätter Papier

Filzstift

Werbeprospekte

Klebstoff, Schere

Station 5 Die Energie macht's

- Schokolade (100-g-Tafel)

Station 6 Fit durch den Tag

- Informationsblatt A Informationsblatt B
- Lebensmittelverpackungen

Station 7 Nährstoffe und Ergänzungsstoffe

- Kopfhörer
- Abspielgerät (den Text für die Station 7 zuvor aufnehmen). Alternativ kann der Text auch in laminiertes Form an der Station ausliegen.

Station 8 Puzzle zum Ernährungskreis

- Schere Klebstoff

Station 9 Nährstoffe auf dem Prüfstand: Eiweiße












- Informationsblatt Station 9
- 2 Gläser verschiedene Lebensmittel: Milch, Apfelsaft
- Wasser, Zitronensaftkonzentrat Papiertücher

Station 10 Ernährung kreuz und quer

Station 11 Andere Länder – andere Speisen

Die Lösungen finden Sie ab der Seite 27.

M 1 Laufzettel

Station	Titel	Pflicht	Wahl	Aufgabentyp	erledigt am
1	Nährstoffe auf dem Prüfstand: Fette	✓			
2	Lebensmittel und ihre Bestandteile	✓			
3	Nährstoffe auf dem Prüfstand: Kohlenhydrate	✓			
4	Wir basteln den Ernährungskreis	✓			
5	Die Energie macht's	✓			
6	Fit durch den Tag	✓			
7	Nährstoffe und Ergänzungsstoffe	✓			
8	Puzzle zum Ernährungskreis		✓		
9	Nährstoffe auf dem Prüfstand: Eiweiße		✓		
10	Ernährungskreuz und quer		✓		
11	Andere Länder – andere Speisen		✓		

I/G2

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus: *Stationenlernen Ernährung*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

